

Oesterreich-Ungarn.

Die Wiener Zeitung veröffentlicht ein Handschreiben des Kaisers an den österreichischen Minister-Präsidenten, Fürsten v. Auersperg, in welchem der Kaiser für alle unfähig der Stelle des Kronprinzen nach Prag ist und dem Kronprinzen entgegenkommende Beweise der Liebe und Treue seine besondere Anerkennung und warmen Dank ausspricht.

Frankreich.

Die internationale Münzconferenz ist am Sonnabend in Paris eröffnet worden; zum Präsidenten derselben wurde aus dem Vorschlag des nordamerikanischen Delegirten Feinon (Gouverneur von New-York), Finanzminister von Wäshington, die Ehre an ihn übertragen.

Die Kaiserin Eugénie hat ihren Aufenthalt in Wien bis gestern verlängert. Ihr nächstes Reiseziel ist noch nicht bekannt, dürfte die Kaiserin, wenn keine Veränderung in ihren Entschlüssen eintritt, nach dem österreichischen Schloß Veitsthal zu gehen.

Großbritannien.

Der Geheimrath betreffend die Ausdehnung der Competenz der englischen Gerichte auf eine Drei-Meilenzone zur See wurde in zweiter Lesung angenommen.

Rußland.

Ans San Stefano wird telegraphisch die zuverlässige Meldung gemacht, daß bezüglich der im Schipapas erfrorenen Ufermilitärs von der 24. Infanterie-Division, deren Zahl etwa 6000 betragen soll, eine Ueberführung eingeleitet ist.

Sien.

Ans Singapore meldet der Telegraph vom 7. August, daß in Asien der Kampf aufs neue heftig entbrannt ist. Die Holländer berichten, daß sie eine starke Position des Feindes zu Manapa erlangt haben, bei welcher Gelegenheit sie 66 Mann an Toeten und Verwundeten verloren; der Verlust der Asiaten wird auf 680 Mann angegeben.

Halle 12. August.

Der Turnverein 'Freien' hierseits feierte den 100jährigen Geburtstag des Friedr. Adw. Jahn's, wie vorher bekannt gegeben, in der Hülfs-Vehle. Die Veranstaltung der geliebten Sänger-, Sängervereine war trotz des unfreundlichen Wetters eine recht erquickliche, die gewiß großen Gattendäume von Müllers Velleue konnten fast die erschienenen Gäste fassen.

Die Mitglieder und Freunde des Giebichenseiner Turnvereins begingen den 100jährigen Geburtstag des Turnvaters Friedrich Adw. Jahn an der Jahn's Hölle und im Giebichenseiner Feldern. Ein Mitglied schilderte das Streben Jahn's, vorerst einige patriotische Lieder zu singen.

Der Turnverein 'Freien' hatte trotz der Ungunst der Witterung sein Möglichstes gethan und können wir nur die Aufmerksamkeit der Turner den Wästen gegenüber lobend anerkennen.

tafel abbildet; so möge Keiner, der an wirklich schönem Männergehalte Freude hat, es verdammen dahin zu gehen.

Provinzial-Nachrichten.

Ziebener Delegationstag selbständiger Sandwerter und Fabrikanten in Magdeburg.

Zu der folgenden Sitzung am Freitag, den 9. d., erstattete die erwählte Revisionscommission über die Rechnungsverhältnisse des Verbandes Bericht. Es wurde noch mehrfache Ausnahmen betreffend die Gewerbesteuer, die Vererbung und die nachfolgenden Etats übergegangen, welcher noch einigen kurzen Erläuterungen folgte.

Herr Regierungsath R. Alst. H. flattert hierauf dem Delegationstag seinen Dank ab für die Aufmerksamkeit, mit der man ihn entgegengekommen, und hebt hervor, wie das Streben des Verbandes nach einer Wahrung seiner Interessen in correlative Weise seine volle Energie und auch von ihm selbst, so weit berechtigt, Förderung finden werde.

Die Frage der Gefängnisarbeit müsse durch Beitritten an die einzelnen Landtage, nicht an den Reichstag, zur Sprache gebracht werden, indem des Gefängniswesen Sache der Einzelstaaten sei. Alle vier verhandelten Punkte wurden durch den Reichstag, welcher durch die vier Arme, nur zu diesem Zwecke gestellten Militärbehörden beschaft werden, in den Strafankalten herstellen lassen könne; hierdurch werde die Concurrenz der Strafgefangenen Arbeit fortfallen und die Schädigung des öffentlichen Interesses aufgehoben.

Herr Schmeck (Sandwerter) berichtet darauf über die Wahl der Vorstandsmitglieder des Centralcomitès, des Orits des autänigen Reichstages, und macht Mittheilungen über abgelaufene Provinzial-Delegationstage zum Vorort wird wiederum Berlin gewählt, zu Mitgliedern des Centralcomitès die Herren Köpcke, Dornier, der Schneidermeister zu Berlin, und Goldschmedemeyer aus Halle in Aussicht genommen.

* Jüterbogk. 12. Aug. Gestern Abend hat sich hier auf dem Exercitiplatz ein größliches Unglück zugetragen. Um 7 Uhr gehen 3 Unterofficiere und 2 Kanoniere der 5 Batterie 19. Regiments nach den Scheiben, welche zu dem heute stattfindenden Bräunenschießen errichtet sind, um sich dieselben anzusehen.

Vermisches.

[Zu dem Handel mit Doctoratissen veröffentlicht die medicinische Facultät der Universität Erlangen folgendes Schreiben: 'The Dean of the Faculty of Medicine of the University of Tübingen Germany. - Göttingen - London July 20th. 1878. Gelehrter Herr Dr. ich nehme die Freiheit Ihnen verbindlich mitzutheilen daß ich beabsichtige Kandidaten für den Grad Doctorus Grad habe, welche jedoch die Aufgaben nicht erfüllen wollen wenn sie nicht im voraus sicher das Diplom zu bekommen sich kann Ihnen verbindlich das alle meine Kandidaten gebühgig berechtigt

find das heißt nach dem Englischen Geleits) sind als Arken zu verpacken und welche unter Ihnen haben schon lange Jahren voran zu gehen, was daburg für ein wenig, richtig für ein Examen. - Jeder wurde Ihnen ein legitimiertes Abschrift seines beutigen Diploms schiden, das gewöhnliche Honorarium (oder wenn etwas das) bezahlen und Theils producieren, oder (wenn möglich) ein modificiertes praktisch Examen passieren, in der Englischen Sprache. Man kommt zu mir vorbereitet zu werden und im Allgemeinen garantire ich den guten Erfolg, darum muß auch ich keine Kandidaten schicken wenn ich nicht im voraus sicher bin daß sie das Diplom bekommen wollen. Es geht dieses überlegen und mit mir gelangen was Sie verlangen; Sie werden daburg mich sehr verpflichtet sein, den Kandidaten einen großen Dienst leisten. Vorbedacht, ergebend Z. W. W. Schreiben Sie mir gef. ausführlich und Sagen Sie was Sie für ein zu thun im Stande sind. - Please reply in English if possible. - Die Facultät hofft durch diese Mittheilung nicht allein sich selbst, sondern auch die künftigen deutschen medicinischen Facultäten gegen ähnliche Irrthümer sicher zu stellen.

— Preisausreiben. Die W. A. S. - Zeitschrift gegenwärtig wiederum eine Concurrenz aus für eine Petrolum-Lampe, und ist der erste Preis auf 100 Mark, der zweite auf 50 Mark festgesetzt. Das deutsche Generalcomitè in Berlin hat die Bedingungen des genannten Wästes dadurch anerkannt, daß die Direction derselben nicht nur die Stüfung der Preisung übernommen hat, sondern auch die eingeleiteten Arbeiten in den Räumen des Generalcomitèus anstellen wird. Diejenigen, die sich an der Concurrenz betheiligen wollen, können die Probezeit, welche die nächsten Bedingungen bezüglich der Preisung enthält, erhalten. Ein Verbot der Direction der Preisung des Metall-Industrie-Exhibitions in Berlin, vom 25. September, ist gratis zugelaufen erhalten.

— Aus dem sonnigen Süden.] Die Ostpreussener Emma Rumanate lebte bei Salerno mit einem jungen Barcken Namens Rago Abends von der Arbeit ab. Beide wurden in 15 Stunden angefallen, welche den Rago haben und einem Betretetbeten vertragen, die Frau in deren Vorhof führten und dort, unter Wätnahme von mehr als 8000 Eier, gebunden zurückließen.

Besten-, Handels- und Börsen-Nachrichten.

Coln, 10. Aug. Weizen, hiesiger loco 20.50, fremder loco 19.50, Novemb. 18.80, März 19.00, Roggen, loco 15.25, Nov. 12.50, März 12.80, Spiritus loco 35.50, Nov. 35.50, März 35.50, Oct. 34.20, März 35.50. Getreid. 10. Aug. Weizen, Sept.-Oct. 186.50, Oct.-Nov. 187.50, Febr.-März 191.50, Roggen, Sept.-Oct. 116.50, Oct.-Nov. 118.00, Febr.-März 123.50, Weizen, Sept.-Oct. 286.00, Febr.-März 100 Rgr., Sept.-Oct. 63.00, April-Mai 62.50, Spiritus loco 55.50, August-Sept. 54.30, Sept.-Oct. 51.50, Febr.-März 50.40, Petroleum, Sept.-Oct. 11.15. Wechsel, 10. Aug. Weizen, Sept.-Oct. 195.00, Roggen, per Aug. 118.00, Sept.-Oct. 119.00, Oct.-Nov. 121.00, Spiritus per 100 Liter 100 %, Aug.-Sept. 53.70, Sept.-Oct. 51.50, Oct.-Nov. 62.00, Febr.-März 61.00. Rint feil. 8 u. m. z. 8. Aug. Caffee. Der Markt wurde bei vermehrter Bedarfsfrage und in Folge der andauernd einlaufenden besseren Berichte von allen übrigen Wästen in der weilöseren Woche sehr lebhaft und es wurde zu steigenden Preisen sehr bedeutend gekauft. Die erste Lahn hat bei lozger Kaufkraft die Aufhebung in sich so ansehnlich gefeigert, daß der Preisung der Lahn sehr lebhaft wurde, wobei die Auction über 92,729 Sack Java ist per 14. Aug. in Rotterdam angefliegt und dafür die Lahn auf ca. 48 - für gut ord. Verkauf find vom 2. bis 8. Aug.: 22,000 Sack Rio & Santos 50-88 W., 6000 Sack Laguna 63-100 W., 3000 Sack Guatemala & Cochira 60-108 W., 1000 Sack Domingo 53-74 W., 2500 Sack Doree. - Springe.

Telegraphische Cours-Berichte der Saale-Zeitung.

Berlin, 12. August, Nachm. 2 Uhr 46 Min. Fonds-Bericht. 4 1/2 % Preuss. Conso. Anleihe 105.90. Bergisch-Märkische 78.70. Coln-Mindener 109. - . Wädden-Halbberger 129. - . Ober-Rheinische A. C. D. E. 123.75. Rheinische 110.60. Oester. Franz-Staatsbahn 451.50. Lombarden 131. - . Oester. Credit-Act. 461.50. Tendenz: feil. Getreide-Börse. Weizen: Sept. 192. - . Oct.-Nov. 192.50. Roggen: Sept. 120. - . Oct.-Nov. 122. - . Hafer: Sept. 130. - . Oct.-Nov. 132. - . Rüböl: August 65. - . Oct.-Nov. 63.90. Spiritus: Oct. 57.80. August 56.70.

Coursbericht v. Zeising, Arnold, Heinrich & Co.

am 12. August 1878. Berlin-Anhalt. St.-Act. 95. - . Berlin-Bohdam-Wandeburg-St.-Act. 83.60. Berlin-Stettiner St.-Act. 115.60. Bergisch-Märkische Stamm-Act. 78.70. Coln-Mindener St.-Act. 109. - . Wädden-Halbberger St.-Act. 129. - . Ober-Rhein. St.-Act. A.C.D. 123.50. Rheinische 110.60. Francof. Anleihe 452. - . Lombarden 130.50. Oester. Credit-Act. 461.50. Darmstädter Bank-Actien 123.75. Disconto-Commod. -Act. 145.60. Preuss. Conso. 105.90. Anleihe 105.90. Kurs London —. Kurs Amsterdam —. Oesterreichische Noten 175.20. Rumänische Stamm-Actien 317.00. Anleihe 5 pCt. Anleihe von 1877 84.75. Tendenz: feil.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 10. August.

Aufgeboden: Der Conditior G. H. J. Wilhelm und B. A. W. (Halle) und (Halle) und (Halle). Die Eheleute G. Schmidt (Langenau 9) und der Steinbauer G. Pfeiffer und W. Rettig (Zägergasse 1) und der Wäler H. Felsberg und A. Schuber (Wandeburgerstr. 24) und H. Wirsching. 4. Geboren: Dem Handarb. E. Nöbels ein S. (Merseburgerstr. 28). Dem Kohlhändler H. Wäns ein Z. (Diemlich, Fernschillerstr. 28). Dem Schloffer E. H. Sommer ein S. (H. Braun ein S. (Hinter d. Landwehr 6). Dem Dienstmann G. Dreßig ein S. (Sommerg. 2). Eine mechel Z. (Wäns) warte 3. Gestorben: Des Bautechniker E. Wämann T. Marie Rinn, 9 J., Startrumpf (r. Brauberggasse 21). Ein unech. S. (Schöneberg, Friedrich 13). Eine unech. Z. 13 R. 2. (Wäns, 9 J. 2.). Des ver. Kaufmann J. Barb Z. todteig. (H. Berlin 1). Des Schneider A. Krautwald S. todteig. (Freudenpl. 7). Der Handarbeiter August Däbe, 39 J. 5 M. 28 T. (Schmidhildt, Bahnhofsstr. 8). Der Gärtner Johann Carl Schmitz 70 J. 12 T. (H. Wäns, Oberstraße 13). Der Arbeiter Wäns 25 J. 4 M. (H. Wäns, Langenbluffstr. (Wäns) 10). Der Wäler Carl Sparowitz, 54 J. 19 T. (Leberstr. (Spige 2). Die Wittwe Sophie Cohn, geb. Krämer, 66 J. 5 M. 3 T. Altersschwäche (hinterm Katz 8).

P. P.
 Stermt seige ergebent an, daß ich vom heutigen Tage ab unter der
 Firma:
Chr. Meyer Nachfolger
 und unter persönlicher Leitung meines Ehemannes Chr. Meyer, die Fabrikation von Zausstiefeln, sowie Schwarzblecharbeiten aller Art wieder aufgenommen habe.
 Bei Bedarf mit bestem Empfinden haltend, sichere unbedingt prompte, solide und billige Bedienung zu.
 Hochachtungsvoll
 Halle a/S., den 12. August 1878.

L. Meyer,
 in Firma: **Chr. Meyer Nachfolger,**
 Wuchererstraße 41.

Oberöblinger u. Bitterfelder Briquettes,
Böhmische Braunkohlen, feinste Marken,
Weißener Dampfpreßsteine,
Zwidauer Steinkohle,
Grude-Coals fein

liefern jedes Quantum ab Wert, ab Bahnhofs oder frei in's Haus
 billigt
Ed. Lincke & Ströfer.

Bestellungen für uns nehmen auch die Herren:
 Gustav Moritz, große Steinstraße 53,
 R. Ponne, Leipzigerstraße 77,
 Emil Grobe, Geißstraße 21,
 O. Winkelmann, Leipzigerstraße 4,
 sowie der Stollenhändler C. Buchmann, großer Sandberg, entgegen.

Freitag den 23. August Vormittag 10 Uhr soll in unserm Contor die Auktion von ca. 100 Morgen Zuckerrüben aus Trobischer Natur parcellenweise an den Mindestfordernden vergeben werden.
Zuckerfabrik Walkwitz.

Wannschieken in Mühlen.
 Das diesjährige Wannschieken findet Sonntag den 18., Montag den 19. und Dienstag den 20. August statt. Freunde und Gönner werden hierzu ergebenst eingeladen.
 Das Directorium der Scheiber-Schieken-Gilde.
 F. Weber.

Maille.

Dienstag den 13. August von Abends 7 1/2 Uhr an
gr. Frei-Concert.

Handwerker-Meister-Verein.

Zu Müller's Bellevue
 Mittwoch den 14. August von Abends 7 1/2 Uhr an
Grosses Extra-Concert
 mit abwechslungsreichen Gesangsvorträgen.
 Mitglieder nebst Familie Eintritt gratis. Der Vorstand.
 Bei ungenügender Mitterung findet das Concert im Saale statt.

Die Generalversammlung des Vereins der Aerzte im Regierungsbezirk Merseburg und dem Herzogthum Anhalt findet
 Dienstag den 20. August d. J. Vormittags 11 1/2 Uhr im Hotel „Zum goldenen Beutel“ zu Dessau statt.
 Vorträge werden die Herren Prof. Dr. Dr. Frisch und Hofschütter und Herr Medicinal-Rath Dr. Wegsche (Merseburg) halten.
 Gäste von Mitgliedern eingeführt, sind willkommen.
Der Vorstand.
 Delbrück, Jacobson, Mayer, Biesel, Seeligmüller.

Nur Familienverhältnisse halber

ein Rittergut von 920 Morg. für 95,000 Thlr. bei 40,000 Thlr. Anz. — ein Gut von 256 Morg. für 27,000 Thlr. von 8000 Thlr. Anzahl. an. — Vergleichene größere und kleinere in größter Auswahl.
Eine Domaine von 1000 Morg. und eine von 709 Morg., letztere mit bedeut. Wildwirthschaft, sollen auf 8 und 9 Jahre mit ca. 25,000 Thlr. Leberabnahmef. abh. werden.
 Ein Gut von 900 Morg. auf 8 oder 18 Jahre mit 20,000 Thlr. am 1. Februar 1879 und ein d. d. auf 12 Jahre von 300 Morg. mit 6-7000 Thlr. Leberabnahmef.
 Ein gutes Restaurant, prachtvolles Haus, ist für 16,000 Thlr. mit etwa 3000 Thlr. Anzahl. zu verkaufen. — desgl. ein Restaurant, 3/4 St. davon, mit neuem Saal und Kegeldahn für 4,600 Thaler bei 1500 Thlr. Anzahl. etc.
Agent W. Weisenborn, Erfurt.

Von Mittwoch den 14. August ab steht ein großer Transport bester 4- und 5-jähr. Ardennen Pferde in leichtem und schwerem Schlag bei uns zum Verkauf.
Salomon & Grossmann,
 Halle a/S., Köpferplan 4.

Am Markt ist ein geräumiger Laden nebst Wohnung zum 1. Oct. zu verm. Nach. bei H. Schweizer, Markt 13.
 Eine Tischlerwerkstatt mit oder ohne Wohnung, Lagerraum etc. wird möglichst per sofort zu mieten gesucht.
 Offerten unter C. S. 3385 durch Rudolf Woffe in Halle a/S. erbeten.
 Ein nicht zu kleines Vereinszimmer Mitte der Stadt wird von einem kaufmännischen Verein in Anspruch genommen. Preis 150 Mark. J. Barck & Co. entg.
 Eine Wohnung (300 A. Wietzingsstr.) zu vermieten, sofort oder 1. Oct. zu beziehen
 Lindenstraße 7.
 Bart. Wohn., 70 Nr., verm. Wüchert. 5.
Eine Wohnung mit Pferdehof und Wagenremise ist zu vermieten
 Spitze 11.
 2 Stuben, 1 Kammer, Küche nebst Zubehör sind an ruhige Leute in der III. Etage
 Landwehrstraße 89
 zu vermieten und 1. October cr. oder früher zu beziehen.
 Eine fein möblirte Stube zu verm. Martinsgasse 1.
 Möbl. Wohn. monat. 3 A. H. Walkstr. 2.
 Fr. Schlafstelle Brunnenstraße 13, 2 Tr.
 Anst. Schlafst. offen H. Schlamm 4, 1.
 Anst. Schlafst. H. Schlamm 11, 1.
 Anst. Schlafst. f. 2 H. gr. Ulrichstr. 52, p.

Schützenhaus-Verpachtung.

Wittwoch den 11. Septbr. cr. Nachm. 3 Uhr soll das hiesige Schützenhaus verbunden mit Gastwirthschaft, schönen Gartenlocalitäten, neu erbautem, großen Zehnflügel, überaus guter Kegeldahn etc. auf sechs hintereinander folgende Jahre und zwar vom 1. April 1879 bis dahin 1885 verpachtet werden.
 Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht und sind auch vorher bei unserem Schriftführer Herrn Gustav Biermann hier einzusehen resp. gegen Erstattung der Copialen zu beziehen.
 Schaafstädt, den 9. August 1878.
 Der Vorstand
 der Schützen-Gesellschaft.

Bekanntmachung.

Zwei Gasbefe sind zu verkaufen wo in dem einen schon seit Jahren flottes Materialgeschäft betrieben ist. Kauflichehaber können in Unterhandlung treten Reichstraße 47. Auch werden d. d. 16000 Mark auf sicheres Grundkapital geacht.

(Eiselen, den 10. August 1878.)
 Die Kreisverwalter v. Seidenhofischen Güter Buchenau ca. 240 Morgen, Branders ca. 276 Morgen, sowie eine Gel., Wabl- und Schneidemühle sollen sofort oder zu Retri zusammen oder getheilt verpachtet werden. — Beschreibung und Verhältnissen durch die v. Seidenhofische Kreisverwalter Buchenau bei Derfeld.

Brauerei-Verkauf.

Ich bin Willens meine im besten Betriebe befindliche Brauerei in Braneritz mit ca. 50 Morg. Acker in Weizen zu verkaufen. Der billige Preis incl. vorz. Inventar u. Ausg. erzieht sich auf 40,000 A. bei 12,000 A. Anzahlung. Offerten unter O. 166 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Zur gefäll. Beachtung.

Ans- und Verkauf von Hausgrundstücken, Auplänen und Gütern, sowie Wachtungen, Unterbringungen und Beschaffung von Capitalien besorgt gegen billige Provision
 Halle a/S. S. Löwendahl,
 Bernburgerstraße 13.

7000 A., 5000 A., 3800 A., 3500 A. auf erste gute Hypothek zum 1. October gesucht.
 C. Krow, Rammischstr. 23.

G e s u c h.
 600 A. werden zum 1. October auf gute Hypothek zu leihen gesucht. Unterbrecht verbeten. Adr. unter A. 3-94 nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Au Anfang October wünsche ich einen erfahrenen, academisch gebildeten Hauslehrer für 2 Knaben zu engagieren.
 Wendorf
 auf Bzichenau bei Onsen.

Hofmeister gesucht!

Ein tüchtiger und zuverlässiger Hofmeister für die Gehörne wird bei hohem Gehalte für jetzt oder 1. October cr. gesucht. Zeugnisse sind einzusenden. Schloß Beberle i. Thür.
 Einige tüchtige Fischer werden gesucht in W. Dettendorfs W. Möbelsabrik Rathsausgasse 7.
 Tüchtige Bauarbeiter werden gesucht
 Schmeerstraße 17.

Agenten-Gesuch.

Für eine alte Feuer-Versicherungsgesellschaft werden tüchtige, solide Agenten, Acquisiteure bei hoher Provision gesucht.
 Off. Off. bei H. 52458 an Haasenstein & Vogler, Halle a/S., erbeten.

Kellner und Hausknechte suchen Stellen durch
Frau Deparade,
 gr. Schlamm 10.

1 Economist f. als Kellnerlehr. St. d. Fr. Hermann, gr. Klausstr. 26.
 Für ein größeres Getreidegeschäft Thüringen wird ein mit guten Schulkenntnissen versehenes junges Mann als Lehrling gesucht. Offerten durch Haasenstein & Vogler in Erfurt für H. 52939. erbeten.
 Ein ordentliche Wärsche findet sogl. Stellung als Kellner.
 Ludwig Kramer in Dieritz.
 Ältere und jüngere Landwirthschaftlerinnen, eine Kochmamsell f. d. d. hiesigen Stell. Vorzügliche Zeugnisse liegen bereit im Com. von
Emma Lerche,
 Halle a/S., Rathsausgasse 14.
 Haus- u. Stubenmädchen f. i. f. m. g. Alt. Fr. Meerbothe, Martinsgasse 13.
 Eine Amme sucht Stellung. Zu erfragen
 Gausgasse 1.
 6-10 Mädchen oder Frauen sind sofort Arbeit.
F. W. Worch,
 Kunst- und Handbelsgärtneri, Dieritz.

1 pr. Wagon, verk. Zu er. Exp. d. B. Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Zweibürger Lotterie.

Ziehung 3. September a. c.
 10,000 Geldgewinne, und zwar 10,000, 20,000, 8000, 3500, 2000, 1000, 500 Mark, und kleinere.
 Preis der Loose 4 Silb. 2 A.

Gothar Pferde- u. Lotterie

Ziehung 24. September a. c.
 6 Hauptgewinne i. B. von 10,000, 5000, 3000, 2000 A., 54 edle Pferde und 1000 kleinere Gewinne.
 Loose à 3 A. empfinden und geben Wiedererläufen den üblichen Rabatt
J. Barck & Co., Annoncen-Expd., große Ulrichstraße 47, 1.

Die Volkstüche

befindet sich Rathsausg. 7 im Hofe. Waren für die ganze Portion à 2 A. für die halbe à 1 1/3 A., werden in der Küche selbst, sowie auch bei Herrn Neumann an, gr. Ulrichstraße 3 und bei Herrn Bellion, Kleinmiedl. 1, vert.

Künstliche Zähne

à Holz schön von 3 A. an. Stomb. Zahnst. bereit, sofort schmerzlos.
J. Sachse Jun., gr. Märkerstr. 4, II.

Ein stud. phil. wünscht Privatunterricht zu ertheilen. Adr. unter M. 187 nimmt die Annoncen-Expd. von J. Barck & Co. entgegen.

Ein vernünft. hochgeit. Beamter sucht passende Partie. Junge Damen, junge Wittwen wollen ihre Adr. direct an Seidenhof mit Hing. d. Beschäft. nebst Betrag, unter B. v. B. 167 durch die Exped. d. B. an sich gelangen lassen.

Zu einer g. Pension nach am Potsdamer findend noch 1 oder 2 Schüler fremdl. Aufnahme gr. Berlin 14, v.

Junge Damen

finden Rath und Hilfe, sowie freundliche Aufnahme unter strengster Discretion bei Frau Höcker, Gebornne in Halle a/S., großer Schlamm 9.

Brillante Voll-Gose

empfecht **Karl Wege,**
 Restaurant z. Markgrafen.

ff. Frucht-Essig
 empfiehlt zum Einmachen
Gustav Henning,
 Domplatz (u. Sophienstr.).

Verschiedene Sorten Bier verkauft
 Mühlgraben 2.

Von den so beliebten Brauen Emdener Bockbieringen empfing die erste Sendung
Boltze.

Sette Neue geräucherter Cackes-heringe, sette geräucherter Mäle.
Boltze.

Für wöchentlich 50 Stück Rittergutsbutter, welche im Laden oder auf dem Markte abgegeben werden kann, wird 1 auert. u. zahlungsfäh. Abnehmer gel. Rath auf Fr. M. W. 201 Expedition dieser Zeitung.

Hochfeine Ahieler Fettbälllinge tragen loben ein v.
G. Dörge, alter Markt 4.

Neue große Vollerhinge, per Schock 3 Mark 50 Pf.
C. Müller Nachf.

Frische gekochte Granat (Granaten) verendet jedes Quantum à No. 60 Pf. gegen Nachnahme
Fr. Goette in Eilenburg (Gr.)

800 Stück Gänse stehen Dienstag den 13. August auf Bahnhof Halle a. S. zum Verkauf.
 Kommode verkauft billig H. Schlamm 1.

Schranke, Sophas, Tische, Stühle, Bettst., etc. verb. verb. Brunnensquare 6.

Ein gut erhaltenes Meublement, möglichst Parkbaum oder Eichen, wird zu kaufen gesucht. Offerten erbitte
 Franzstraße 9, 1 Trappe hoch, abzugeben.

Eine neue Howe-Maschine ist wegen besonderer Umstände billig zu verkaufen. Näheres in der Annoncen-Expedition v.
M. Triest, Neue Prom. 14.

Ein Schleiffstein zum Drehen wird zu kaufen gesucht H. Ulrichstr. 33.

Verre Glasfenster
C. Müller Nachf.

Gebrauchte Schuhe und Stiefel kauft in großen und kleinen Posten
Dunbrack, Wallgasse 6, am Markt.

Käsewagen wird in der Nähe von Halle zu kaufen gesucht. Offerten unter C. 168 abzugeben Exped. d. B.



Winden, Flaschenzüge, Ketten aller Art
 billigt bei
Otto Linke,
 Königsplatz Nr. 6.

Alle Ersatztheile, sowie Reparaturen jeder Art für die Original-Howe-Maschine besorgt prompt und billigt
M. Triest,
 neue Promenade 14, I.,
 Vertreter der Howe-Maschine-Co. (L.).
 Maschinen für jeden Bedarf stets vorräthig.
 Billigste Fabrikpreise.

Touristen-Tornister zu kaufen gesucht. Off. mit Preis sub T. 169 in der Exp. d. Bl. erbeten.

Sommer-Theater
 Schmidt's Garten, gr. Ulrichstr. 11
 Dienstag den 13. August
Vorstellung.
 Alles Nähere die Tageszettel.

Fr. W. Stephan's Bier-Brauerei-Restaurant
 (Rossplatz).
 Heute Dienstag

Frei-Concert,
 verbunden mit musikalischen Gesangsvorträgen mit ausged. Programm.

Restaurant Rosenthal.
 Heute Dienstag Abend 8 Uhr

Grosses Extra-Freiconcert.

Weidenhammer's Restaur.
 Dienstag Abend

Pötel's Weinwirthschaft.
 Bier ff.

Turnverein „Friesen“.
 Dienstag und Sonnabend von Abds. 8 Uhr an Turnübung in Müller's Bellevue.
 Der Vorstand.

Bautechniker-Verein.
 Sitzung Dienstag den 13. August Abends 8 Uhr im Reichscafe.

Versammlung d. Zimmergefelln
 Mittwoch den 14. d. M. Abends 8 Uhr auf der Herberge in Betreff der Feierlichkeiten des 2. Septbr. Um zeitweises Ertheilen bitter
 der Vorstand.

Ein goldenes Kreuz an Hofbald im Schmeller'schen Parke in Wittenfeld verloren, gegen Belohnung abzugeben in der Bade-Anstalt hieselbst oder in der Kaiserhandlung von H. Reiche in Halle.

Ein gut erhaltene Meublement, möglichst Parkbaum oder Eichen, wird zu kaufen gesucht. Offerten erbitte
 Franzstraße 9, 1 Trappe hoch, abzugeben.

Ein neuer Stiefelsetz gefunden. Gegen Injuriosengebühren abzugeben
 Giescherten, Schaulgasse 1.

Ein fast neuer Wagenreit verloren
 Dammendorf 10.

Ein gr. schw. Hund mit weißer Brust, 15 uelungen, abgehoben
 Nr. 11, Ab. nach 8 Uhr bei Laube.

Ein großer schwarzer Hund mit weißer Brust entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben
 Wühlweg 8.

Die von mir getragene Messung gegen die Frau Matthei erkläre ich für eine unrichtig.
 H. W.

Die von mir auf dem Bahnhof zu Amundorf gegen meine Stiefelweber Reiterie bereitete Prepper aus Bura. ausgebrochene Prepperung geschah in Uebereinstimmung und erkläre die selbe für eine ordentliche brave Frau.
 Sophie Strieg.

findet
hoch
turn
wür
derr
legi
blei
cur
frie
jet,
Sta
Ban
nach
der
nun
hoch
legi
acti
reim
poli
wird
liche
reite
den
sago
Rück
A
frob
röm
Dan
Cul
tar
die
die
Aus
nur
effi
hau
vert
ja
Can
den
mög
von
jemo
fo
leide
der
Bei
nim
und
fied
Rück
die
[32]